

# Äxgäsi

Juli/August 2014

Nr. 436

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon



## Robinson-Musical

Russiker Schulkinder begeisterten  
das Publikum

# Aus dem Inhalt

Der Gemeinderat berichtet . . . . .	3
Neue Jugendarbeiterin . . . . .	5
Nespresso-Kapseln leer. Was nun? . . . . .	5
Neumarkierung der Kehr- und Grüngutsammelpunkte . . . . .	6
1. August Feuerwerk und Tiere . . . . .	6
Das Alzheimer-InfoMobil zu Besuch in Russikon . . . . .	7
Pflegeplätze gesucht in Russikon . . . . .	8
Tipps und Tricks für die Fahrt in den Urlaub . . . . .	9
Familientreffpunkt – Experimentieren mit Farben und Formen! . . . . .	9
Altgrasstreifen – Willkommene Rückzugsräume . . . . .	10
Euses Russike – Ehemalige Zündholzfabrik in Madetswil . . . . .	11
OL-Projekt der Schule Russikon . . . . .	12
Schulkinder führten Robinson-Musical auf . . . . .	13
Ferienplan Schuljahr 2014/15 . . . . .	14
Die musikalische Hochstimmung hält an . . . . .	14
Bibliothek Russikon . . . . .	15
Die Ecke des Seniorenvereins Russikon . . . . .	16
Singe und schtuune . . . . .	16
1. August Feier . . . . .	16
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde . . . . .	17
Katholische Pfarrei Pfäffikon . . . . .	18
Auf zur Fledermaus-Safari! . . . . .	19
Frauenverein Russikon – Kinderkleider- und Sportartikelbörse . . . . .	20
Frauenverein Russikon – Stadtführung Bern und Zentrum Paul Klee . . . . .	20
Frauenverein Russikon – Treff im Garten – Vereinshöck. . . . .	21
Frauenverein Russikon – Suchen Sie einen Babysitter? . . . . .	21
Senioren Wandergruppe – In die Flumserberge und zur Mörsburg . . . . .	22
Senioren Wandergruppe – Weissenberge und Berggasse-Höck . . . . .	23
Spitex – Der Silberstreifen am Horizont... . . . .	24
Kulinarischer Tipp . . . . .	25
Zivilschutz-Kommandant/in gesucht . . . . .	25
Anlässe . . . . .	26
Gratulationen . . . . .	26
Wichtige Informationen . . . . .	27
Welcome Night . . . . .	28

## Robinson-Musical



Russiker Schulkinder begeisterten das Publikum. Bericht auf Seite 13.

## Welcome Night



**Freitag, 29. August 2014, 20.00 Uhr, Jugi Russikon.**  
Infos Seite 28.

# Gemeindegrenzen sollen bereinigt werden

**ms. Als Folge der Landumlegung und Waldzusammenlegung in Russikon sind die Gemeindegrenzen den veränderten Eigentumsverhältnissen anzupassen. Der Gemeinderat hat die neuen Grenzen bewilligt. Diese müssen allerdings noch durch den Regierungsrat des Kantons Zürich genehmigt werden.**

Gemeindegrenzen dürfen Grundstücke nicht durchschneiden. Infolge der Landumlegung und Waldzusammenlegung wurden Grundstücke neu zugeteilt und es kommt zu solchen unerwünschten Überschneidungen. Das beauftragte Ingenieurbüro hat einen Vorschlag für die nötigen Gemeindegrenzregulierungen ausgearbeitet. Der Vorschlag wurde unter anderem in Zusammenarbeit mit den Vorständen der Landumlegungs-Genossenschaft Russikon, der Waldzusammenlegungs-Genossenschaft Russikon und der Unterhaltsgenossenschaft Weisslingen erarbeitet. Die Linienführung der regulierten Gemeindegrenzen berücksichtigt die neuen Eigentumsverhältnisse, womit die gesetzlichen Anforderungen erfüllt sind. Gemäss Gemeindeordnung kann der Gemeinderat Grenzveränderungen in eigener Kompetenz vornehmen, sofern es sich um unbewohntes Gebiet handelt. Da dies bei den betroffenen Grundstücken der Fall ist, hat der Gemeinderat der vorgeschlagenen Gemeindegrenzanpassung zugestimmt. Dadurch werden ca. 50,3 Aren Land an die umliegenden Gemeinden abgetreten.

Nach der Zustimmung aller betroffenen Gemeinden können die definitiven Regulierungspläne dem Regierungsrat des Kantons Zürich zur Genehmigung unterbreitet werden.

## Zustandserfassung der Strassenentwässerung

Die Zustandserfassung und Nachführung der Strassenentwässerungsleitungen in der Gemeinde Russikon wurden weitestgehend in den Jahren 2009 und 2010 ausgeführt. Ausstehend sind heute nur noch die Aufnahmen der Aussenwachen Gündisau, Bläsmühle und Ludetswil sowie die Abschnitte Bläsimühle bis Gündisau und Sommerau bis Sennhof. Diese Erhebungen werden in diesem Jahr durchgeführt. Der Gemeinderat hat für die Arbeiten einen Kredit von 39'000 Franken zulasten der Laufenden Rechnung genehmigt und die Arbeiten der Bachofner Kanalreinigungen AG, Fehraltorf, vergeben. Das Gemeindeingenieurbüro M. Wiesendanger AG koordiniert die Arbeiten.

## Zudem hat der Gemeinderat...

- das Wahlergebnis vom 18. Mai 2014 für den 2. Wahlgang eines Mitgliedes der Evang.-ref. Kirchenpflege zur Kenntnis genommen. Thomas Pettermand wurde mit 202 Stimmen in die Kirchenpflege gewählt;
- für die Erstellung eines Buswartehäuschen bei der Haltestelle «Kirche» einen Kredit von 25'000 Franken bewilligt;
- den Revisionsbericht der GemeindeFinanzen.ch GmbH über die durchgeführte Kontrolle der Geldverkehrsrevision in der Finanzverwaltung genehmigt. Das Prüfungsergebnis zeigt, dass die Buchführung zu keinen Bemerkungen Anlass gibt;
- Beschlüsse des Verwaltungsrates der IKA GerAtrium Pfäffikon ZH genehmigt und Alt-Gemeindepräsident Eugen Wolf, Russikon, weiterhin als Verwaltungsratspräsidenten bestätigt;
- die Abrechnungen der Kredite für die Kanalsanierungen 2011 und 2012 genehmigt. Im Jahr 2011 wurde der Kredit mit Gesamtkosten von 84'919.70 Franken um 10'115 Franken überschritten. Im Jahr 2012 wurde der Kredit mit Gesamtkosten von 92'205.25 Franken um 22'794.75 Franken unterschritten;
- die vorliegende Bauabrechnung für die Erstellung der Meteorwasserleitung Plattenstrasse, mit Gesamtkosten von 25'837.60 Franken und einer Kreditunterschreitung von 30'162.40 Franken genehmigt. Die Kostenunterschreitung lässt sich auf wesentlich günstigere Baumeisterarbeiten zurückführen.

## Bundesfeier und Personalausflug

Die Büros der Gemeindeverwaltung Russikon bleiben wie folgt geschlossen:

**Freitag, 1. August 2014 (Nationalfeiertag)**

**Freitag, 29. August 2014 (Personalausflug)**

Bitte beachten Sie, dass allfällige GA-Tageskarten bis spätestens Donnerstag, 16.30 Uhr, abgeholt werden müssen.

*Ihre Gemeindeverwaltung*

Am Freitag, 29. August 2014 können Sie bei einem Todesfall den Pikettdienst des Bestattungsamtes unter Tel. 044 952 51 20 von 10.00 bis 11.00 Uhr erreichen. Wird bei einem Todesfall eine Überführung benötigt, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Gerber, Lindau Tel. 052 355 00 11.



**Kiener Garten**  
Bau & Unterhalt GmbH

Hombergstrasse 37  
CH-8332 Russikon

T +41 44 995 13 70

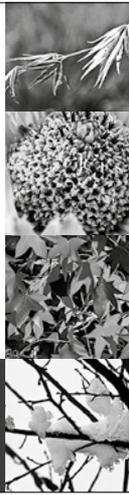
www.kiener-garten.ch



Japanischer-ahorn.ch

JETZT AKTUELL:

**Hecken schneiden**



**Ihr Maler aus Madetswil!**



Daniel Eugster GmbH  
8604 Volketswil  
079 437 79 34

Malerarbeiten ■ Dekorative Techniken  
Wand- und Bodenbeläge ■ Fassaden und Umbauten

**STORRER** GEBÄUDETECHNIK HLKS GmbH



**Service**

**Unsere Spezialisten für Service, Reparatur und Umbau von Sanitär- & Heizungsanlagen.**

Vom Heizkessel-Ersatz bis zum Badumbau bieten wir alles aus einer Hand. Planung, Bauleitung und Koordination der Handwerker gehört ebenfalls dazu.

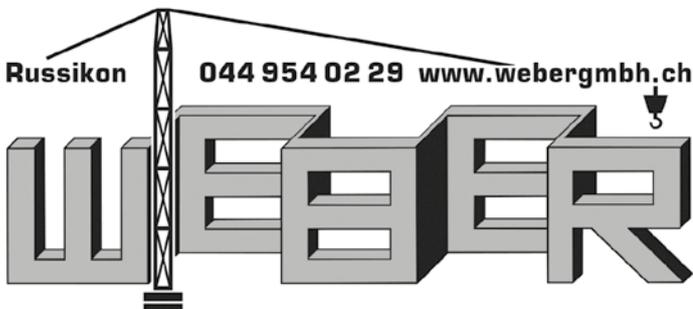
Industriestrasse 23 ■ 8335 Hittnau ■ T 044 952 30 40  
www.storrer-gebaeudetechnik.ch



André Thom



Rolf Egli



Russikon 044 954 02 29 www.webergmbh.ch

**Baugeschäft Urs Weber GmbH**  
Madetswilerstr. 37, 8332 Russikon

Neubau und Anbau  
Renovationen und Umbauten  
Kundenarbeiten  
Gipser- und Plattenarbeiten  
**Telefon 044 954 02 29**  
info@webergmbh.ch

**OBERLAND** ★★★★★  
**KÜCHEN**

Weststrasse 62/64  
8620 Wetzikon  
Tel 044 933 53 53  
Fax 044 933 53 55

info@oberland-kuechen.ch  
www.oberland-kuechen.ch

**BESUCHEN SIE  
UNSERE AUSSTELLUNG**



## Neue Jugendarbeiterin



Mein Name ist **Simone Hefti** und ich habe im Juni die Stelle als Jugendarbeiterin in Russikon angetreten. Meine Stelle umfasst ein 50% Pensum, das auf ca. 4 Tage aufgeteilt ist. Zu meinen Hauptaufgaben gehören die Koordination und die Professionalisierung der Jugendarbeit in Russikon. Zudem werde ich sicher auch im Jugendtreff und an Anlässen anzutreffen sein. Mein Ziel ist es, in drei Jahren ein handfestes Konzept an der Gemeindeversammlung vorzustellen, so dass die Jugendarbeit ein fester Bestandteil der Gemeinde Russikon werden kann.

Ich bin 31 Jahre alt, wohne in Fehraltorf und bin studierte Sozialpädagogin. Mein Studium schloss ich 2012 erfolgreich ab. Als Ergänzung zu meinem Studium habe ich noch 50% als Jugendarbeiterin in Basersdorf gearbeitet. Dort konnte ich insgesamt fünf Jahre wertvolle Erfahrungen sammeln.

Meine Freizeit verbringe ich auf oder neben dem Pferd. Dort ist auch mein Hund mein ständiger Begleiter. Sollte nach dem intensiven Hobby noch Zeit übrig sein, verbringe ich diese am liebsten im kreativen Bereich.

**Ziel der Jugendarbeit Russikon ist, ein Freizeitangebot für Jugendliche im eigenen Dorf zu ermöglichen.**

Nach dieser spannenden Zeit entschloss ich mich, 2012 eine Kinderkrippe in Fehraltorf zu eröffnen. Nach einem intensiven Vorbereitungsjahr konnte ich diese im Sommer 2013 erfolgreich starten. Da der Betrieb nun gut angelaufen ist, habe ich mich auf die Suche nach einer neuen Herausforderung gemacht. Durch Zufall stiess ich auf die attraktive Stellenausschreibung für die Stelle als Jugendarbeiterin in Russikon.

Voller Spannung und mit viel Herzblut und Motivation freue ich mich auf die kommende Zeit.

## Nespresso-Kapseln leer. Was nun?

### Nespresso Recycling at Home – Massgeschneiderter Kundenservice für Kaffeegeniesser

Nespresso Kunden in der Schweiz können ihre gebrauchten Kaffeekapseln seit Ende Juli 2012 bequem bei sich zu Hause abholen und dem Nespresso Recyclingsystem zuführen lassen. Die Schweizerische Post ist bei diesem innovativen Service die Logistikpartnerin – mehr noch: Nespresso Schweiz hat «Recycling at Home», so der Name der Dienstleistung, gemeinsam mit der Post entwickelt.

Das Nespresso Recycling der gebrauchten Kaffeekapseln existiert in der Schweiz seit über zwanzig Jahren. Als Pionier auf diesem Gebiet führt Nespresso Schweiz Ende Juli 2012 einen weiteren innovativen Service ein: das Recycling von zuhause aus, kurz «Recycling at Home». Die Schweizerische Post war bei der Entwicklung von Recycling at Home von Beginn weg an Bord. Sie hat Nespresso Schweiz dabei unterstützt, eine innovative Idee zu einem schweizerischen, effizienten Logistikprozess auszubauen. Und so funktioniert es: Die Kaffeegeniesser fordern bei der Kaffeebestellung im Internet oder per Telefon den Service Recycling at Home an und erhalten eine spezielle Nespresso Recyclingtasche, in der die gebrauchten Alu-Kapseln gesammelt werden. Bei der

nächsten Kaffeebestellung aktiviert der Kunde die Abholung. Der Bote der Post nimmt die volle Recyclingtasche bei der Zustellung der nächsten Kaffeelieferung mit – für den Kunden bequem und ohne das Haus verlassen zu müssen.

Weitere Details unter: [www.nespresso.com](http://www.nespresso.com), oder Service Telefon 0800 55 52 53

*Ihr Gesundheitsamt*



# Neumarkierung der Kehricht- und Grüngutsammelpunkte

Es ist uns ein Anliegen, die Entsorgung hinsichtlich ökologischen sowie ökonomischen Gesichtspunkten weiter zu entwickeln. Insbesondere das Anhalten und wieder Anfahren des Kehrichtfahrzeuges bietet dazu Optimierungsmöglichkeiten.

Um eine effiziente Kehrichtabfuhr zu ermöglichen, werden einige wenige Sammelpunkte in der Gemeinde Russikon aufgehoben oder verschoben. Dies erfolgt gleichzeitig mit der Neumarkierung aller Sammelpunkte. Diese werden ab August als gelbe Kreise am Strassen- oder Trottoirrand markiert. Die Arbeiten werden Ende September abgeschlossen sein. Sämtliche Haushaltungen erhalten diesbezüglich ein Schreiben sowie Plankopien, auf denen die Sammelpunkte ersichtlich sind. Ab dem 10. Oktober 2014 werden nur noch Kehrichtsäcke und Grüngut mitgenommen, die auf den dafür vorgesehenen Punkten deponiert wurden.

## Achtung!

Die Standorte der Container (800 l) von Gewerbe oder privaten Personen sowie Containerstandplätze in Quartieren sind von dieser Massnahme nicht betroffen. Diese Standorte behalten ihre Gültigkeit.

Allenfalls ist es für Sie möglich, in Rücksprache mit dem Besitzer der Containerstellfläche, Ihren Abfallsack ebenfalls dort zu deponieren.

Grundsätzlich geben die eidgenössischen und kantonalen Vorschriften zum Abfallrecht/Abfallgesetz und zum öffentlichen Baurecht privaten Personen keinen Anspruch darauf, dass der Kehrichtsack unmittelbar bei der betreffenden Liegenschaft bereitgestellt bzw. dort dem Abfuhrunternehmen übergeben werden kann.

Bitte deponieren Sie ihren Kehricht sowie das Grüngut auf den dafür vorgesehenen Punkten. Damit erleichtern Sie das Einsammeln des Abfalls durch die Kehrichtabfuhr. Um ein Beschädigen und Aufreissen der Kehrichtsäcke durch Tiere zu vermeiden, bitten wir Sie, Ihren Kehricht erst am Morgen, bis spätestens 7.00 Uhr, des Abholtages (Freitag) zu deponieren. Verlassen Sie sich nicht darauf, dass der Sammeldienst zur bisher üblichen Zeit bei Ihnen vorbeikommt! Denn auch aufgrund von Baustellen können die Touren immer wieder geändert werden.

Haben Sie Fragen? Gerne geben wir Ihnen Auskunft. Bitte kontaktieren Sie das Gesundheitsamt unter der direkten Telefonnummer: 043 355 61 41.

## 1. August Feuerwerk und Tiere

Damit der Nationalfeiertag für Mensch und Tier als ein freudiger Tag in Erinnerung bleibt, nachfolgend einige Hinweise zu Knallkörpern, Feuerwerk und Höhenfeuer:

- Erst am Feiertag: Zünden von Feuerwerk ist nur am 1. August gestattet. Somit besteht eine geringere Belastung für Mensch und Tier.
- Lieber bunt als laut: Um die Umwelt zu schonen, ist das Abbrennen von Feuerwerken, die nicht knallen (Vulkane, Sonnen usw.) empfehlenswert. Es sind vor allem die lauten Knaller, welche Tiere in Angst und Panik versetzen.
- Vorsicht ist geboten: Abbrennen von Feuerwerk nicht in unmittelbarer Nähe von Ställen, Wäldern oder gar weidenden Tieren; dies auch wegen der akuten Brandgefahr.
- Dem Tier zuliebe: Schützen Sie Ihre Haustiere während des Feuerwerks, indem Sie diese bei geschlossenen Fenster sicher zu Hause halten.

- Vorsicht beim Verbrennen von Ästen oder anderen Materialien: Haufen aus Ästen oder anderem Material sind in den Augen eines Igels und anderen Kleintieren ideale Schlaf- oder Aufzuchtplätze. Zum Verbrennen bestimmte Holzstapel sollen deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen aufgeschichtet werden, damit keine Kleintiere, die darin Unterschlupf gesucht haben, in den Flammen sterben müssen. Andernfalls sollte der Haufen vor dem Anzünden vorsichtig umgesetzt werden!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Tieren einen schönen und unbeschwerten 1. August.



# Das Alzheimer-InfoMobil zu Besuch in Russikon

Das InfoMobil der Alzheimervereinigung Kanton Zürich tourt wieder durch den Kanton. Am **21. August 2014** macht das InfoMobil Station in Russikon. Fachleute der Organisation stehen dem Publikum für Fragen rund um Demenzerkrankungen und das Leben mit Demenz zur Verfügung.

## Das ALZ-InfoMobil in Russikon

Donnerstag, 21. August 2014, von 10 bis 16 Uhr beim Gemeindehaus in Russikon.

Auf der Kantonstour mit dem InfoMobil macht die Alzheimervereinigung Kanton Zürich auf ihr umfassendes Angebot aufmerksam. Am 21. August bietet sich in Russikon die Gelegenheit, in einem persönlichen Gespräch Fragen im Zusammenhang mit Demenzerkrankungen zu stellen und Antworten zu erhalten. Informationen liefern auch die gedruckten Broschüren und Info-Blätter, die kostenlos abgegeben werden: Informationen zur Krankheit, Tipps für Angehörige und Betreuende, Material zu praktischen und rechtlichen Fragen und darüber, wo Hilfe und Unterstützung gefunden werden kann.



## 20 Jahre für den Kanton Zürich

Die Alzheimervereinigung Kanton Zürich feiert 2014 ihr 20-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass macht das InfoMobil an 15 Orten im Kanton Zürich halt. Die Situation von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen hat sich verbessert – auch dank der Tätigkeit der Alzheimervereinigung. Es gilt aber, die gesellschaftliche Akzeptanz von Demenz und die Lebensqualität der Betroffenen weiter zu verbessern.

## Alzheimervereinigung Kanton Zürich

Die Alzheimervereinigung Kanton Zürich steht für Menschen ein, die an einer Demenzerkrankung leiden. Sie ist als Verein organisiert und eine unabhängige, konfessionell und politisch neutrale gemeinnützige Organisation. Finanziert wird die Arbeit mit Spenden, Mitglieder- und Sponsorenbeiträgen, Legaten sowie Zuwendungen von Stiftungen und Privatpersonen.

Einen grossen Teil der Arbeit leistet die Alzheimervereinigung Kanton Zürich ehrenamtlich und unentgeltlich. Sie informiert und sensibilisiert die breite Öffentlichkeit. Damit trägt sie zur Integration und Akzeptanz von Menschen mit einer Demenzerkrankung in unserer Gesellschaft bei ([www.alz-zuerich.ch](http://www.alz-zuerich.ch)).

## Demenz in Zahlen: Kanton Zürich

Heute leben im Kanton Zürich 17'817 Menschen mit einer Demenz. Bis 2050 wird die Zahl aufgrund der Alterung der Bevölkerung um das Dreifache ansteigen (ca. 53'000). 10'690 Demenzbetroffene, also 60%, leben heute zu Hause. Die Kosten für Pflege und Betreuung liegen heute bei rund 1,2 Mrd. Franken, wobei 470 Mio. Franken indirekte Kosten sind, da Demenzbetroffene zu 39% privat und unentgeltlich durch Angehörige betreut werden. Dies bedeutet eine erhebliche finanzielle Entlastung für den Kanton und die Gesellschaft. Deshalb ist es unumgänglich, private Betreuungspersonen in ihrem Pflegealltag so weit als möglich zu unterstützen, denn mit dem Anstieg der Demenzbetroffenen werden sich auch die Betreuungskosten massiv erhöhen und zu einer grossen volkswirtschaftlichen Belastung werden. Basierend auf der «Nationalen Demenzstrategie 2014–2017» unterstützt die Alzheimervereinigung Kanton Zürich die Aktivitäten im Kanton Zürich zur Erreichung einer «Kantonalen Demenzstrategie».

(Quelle: Schweizerische Alzheimervereinigung)

Bei Fragen oder weiterem Informationsbedarf wenden Sie sich bitte an:

- Monika Schümperli, Präsidentin Alzheimervereinigung Kanton Zürich, Forchstrasse 362, 8008 Zürich, 043 499 88 63, [monika.schuemperli@alz-zuerich.ch](mailto:monika.schuemperli@alz-zuerich.ch), [www.alz-zuerich.ch](http://www.alz-zuerich.ch)
- Ulrich Bernhard, Geschäftsführer Alzheimervereinigung Kanton Zürich, Forchstrasse 362, 8008 Zürich, 043 499 88 63 oder 079 446 41 33, [ulrich.bernhard@alz-zuerich.ch](mailto:ulrich.bernhard@alz-zuerich.ch), [www.alz-zuerich.ch](http://www.alz-zuerich.ch)

## Gewinnerin Fotorätsel der «äxgüsi» Mai-Ausgabe

Margrit Lang, Kirchgasse 3, 8332 Russikon gewinnt eine SBB-Tageskarte im Wert von 40 Franken. Herzliche Gratulation.

**Inserieren  
leicht  
gemacht –  
Ihre Daten  
senden an  
info@stoz.ch  
und schon  
sind Sie  
dabei.**

  
**Restaurant zur frohen Aussicht**  
Schönaustrasse 1 – 8335 Hittnau-Isikon  
044 950 26 38 – [www.zurfrohenaussicht.ch](http://www.zurfrohenaussicht.ch)




Mir vo de Wyberchuchi in Isike freued eus Sie kulinarisch verwönne z dörfe. Also bis bald in Isike, Ihr Gastgeberinne Angie Kleinert und Corinne Streiff.  
Offe vom Mittwoch bis Frytig, 11.30 bis 14.00 und 18.00 bis 23.30.  
Am Samstag 18.00 bis 23.30 und am Sonntag ab 11.30 bis 18.00.

**Bestechende Qualität seit 25 Jahren!**

**Beratung · Gestaltung · Offsetdruck · Digitaldruck  
Veredelungen · Weiterverarbeitung · Versand**

25 Jahre Erfahrung, moderne Betriebsmittel und motivierte, flexible Mitarbeiter machen uns zum attraktiven Partner für KMU-Betriebe in der Region.

**druckteam**

8620 Wetzikon · 044 930 50 80 · [info@druckteam.ch](mailto:info@druckteam.ch)



**Ihre Liegenschaft. Unsere Leidenschaft.**



**HEV** Region Winterthur

Hauseigentümerversand Bezirke Andelfingen, Pfäffikon und Winterthur

Lagerhausstrasse 11  
8401 Winterthur

Telefon 052 212 67 70  
[www.hev-winterthur.ch](http://www.hev-winterthur.ch)

**Wir verkaufen für Sie!**

Sie profitieren von unseren seriösen, kompetenten und zuverlässigen Spezialisten. Wir verkaufen Ihre Liegenschaft erfolgreich zum besten Preis und übernehmen das volle Risiko.



**«Als Hauseigentümerversand setzen wir uns konsequent für Ihre Interessen ein».**

**Ralph Bauert**  
Geschäftsführer HEV Region Winterthur

Die Nr. 1 beim Thema Liegenschaften • Bau- und Rechtsberatungen • Schätzungen • Verkäufe • Verwaltungen



**Mit den Raiffeisen-Kreditkarten**  
geniessen Sie finanzielle Unabhängigkeit –  
in den Ferien und im Alltag.

Ob in den Ferien, in Hotels und Restaurants, im Online-Shop oder im Einkaufszentrum nebenan: Sie haben Ihr Bankkonto immer bei sich.  
[www.raiffeisen.ch/karten](http://www.raiffeisen.ch/karten)

**Raiffeisenbank Zürcher Oberland**  
8610 Uster Tel. 044 905 29 50  
8620 Wetzikon Tel. 044 931 46 46  
8625 Gossau Tel. 044 936 60 80  
8330 Pfäffikon ZH Tel. 044 952 40 40

**RAIFFEISEN**

## Pflegeplätze gesucht in Russikon



### SOS-Pflegefamilien

Möchten Sie einem Kind in einer Notsituation einen Platz anbieten? SOS-Pflegefamilien betreuen Kinder/Jugendliche verschiedenen Alters kurzfristig bis längstens drei Monate.

### Pflegefamilien für Kinder von 0–14 Jahren

Wir suchen Pflegefamilien, welche längerfristig ein Kind bei sich aufnehmen und ihm ein Zuhause anbieten können.

### Pflegefamilien für Jugendliche von 15–18 Jahren

Sie begleiten Jugendliche während der Ausbildung und fördern sie auf ihrem Weg in die Selbständigkeit.

### Kontaktfamilien für Kinder und Jugendliche

Sie betreuen Kinder an einzelnen Wochenenden und in den Schulferien. Sie stehen den Kindern als Kontaktfamilie zur Verfügung, weil die Eltern Entlastung brauchen.

Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Ursula Lanz, Bereichsleiterin Soziales, 043 355 61 02, [ursula.lanz@russikon.ch](mailto:ursula.lanz@russikon.ch). Sie wird Sie gerne über die weiteren Schritte informieren.

## Tipps und Tricks für die Fahrt in den Urlaub

Die Vorfreude auf die Ferien macht euphorisch, das Gaspedal wird durchgedrückt – und schon blitzt es. Soll ich eine Busse im Ausland direkt bezahlen – oder lohnt es sich darauf zu spekulieren, dass man, einmal zurück in der Schweiz, ungeschoren davon kommt?

### 1. Bussen direkt bezahlen

Derzeit verfügt die Schweiz nur über ein Abkommen mit Frankreich und eine Vereinbarung mit Deutschland, um die Bussen in der Schweiz durchzusetzen; mit Österreich und Liechtenstein steht eine Vereinbarung bevor. Wer seine Urlaubsbusse in die Schweiz zugeschickt bekommt, könnte diese also einfach ignorieren.

Das Bundesamt für Polizei rät allerdings, Bussen wenn möglich direkt zu begleichen. Ansonsten droht Ärger bei der nächsten Einreise in das betreffende Land. Hat jemand seine Busse nicht bezahlt, muss er mit einer Einreiseverweigerung, einem Eintrag ins Fahndungssystem oder mit hohen Mahngebühren bei der nächsten Einreise rechnen.

### 2. CH-Kleber nicht vergessen

In den meisten EU-Ländern ist im Auto eine Grundausrüstung erforderlich. Es sind dies: Sicherheits-Dreieck, Erste-Hilfe-Kit, Warnweste und CH-Kleber. Wird man als Autofahrer kontrolliert und fehlen diese Gegenstände, kann man bestraft werden. Gerade in Italien gab es in der Vergangenheit mehrere Fälle, bei denen Schweizer gebüsst wurden, weil der CH-Kleber fehlte.

### 3. Autobahnvignette kaufen

Ausserdem lohnt sich ein Blick auf die Nutzungsggebühren der Autobahnen, auf denen Sie unterwegs sein werden. Obligatorische Autobahnvignetten werden in folgenden europäischen Ländern verlangt: Bulgarien, Österreich, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik und Ungarn. Mautgebüh-

ren fallen in diesen Ländern an: Frankreich, Griechenland, Kroatien, Italien, Irland, Mazedonien, Norwegen, Polen, Portugal, Serbien und Spanien. In vielen Fällen lassen sich auch Vignetten für wenige Tage oder Wochen lösen.

Ohne Vignette fahren lohnt sich nicht: In Österreich beträgt die Busse für Autobahnfahrten ohne «Pickerl» 120 Euro. Eine 10-Tages-Vignette kostet 8.50 Euro und ist an den meisten Tankstellen und Kiosken erhältlich. Achtung Sonderregelungen: In Deutschland ist zum Beispiel die Einfahrt in viele Städte nur mit einer speziellen Umweltplakette gestattet.

### 4. Keine mobilen Radarwarner benutzen

In vielen Ländern sind mobile Radarwarngeräte verboten. Entsprechend empfindliche Bussen fallen an. Findet die französische Polizei in einem Auto ein Radarwarngerät, wird's richtig ungemütlich: Bis zu 1500 Euro werden fällig. Sehr offen zeigt sich hingegen Belgien: Hier kann man auf der Homepage der Polizei die Standorte der aktuellen Radaranlagen abrufen: [www.polfed-fedpol.be/verkeer/verkeer\\_radar\\_fr.php](http://www.polfed-fedpol.be/verkeer/verkeer_radar_fr.php)

### 5. Kindersitz für Jugendliche montieren

Vorsicht, wenn Sie Kinder und Jugendliche an Bord haben: Ein Blick in die jeweiligen Reglemente der Urlaubsländer lohnt sich. So müssen in Österreich Kinder bis 14 Jahre und unter 150 Zentimeter Körpergrösse in einem speziellen Kindersitz mitfahren. In Deutschland gilt die Regel für Kinder bis zum 12. Lebensjahr und unter 150 Zentimeter Körpergrösse.

(Quelle: Comparis.ch)

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, Gemeindepolizei Fehraltorf-Russikon, Telefon 043 355 77 30.

Peter Andenmatten, Polizeichef Stv.

## Familientreffpunkt Russikon



## Experimentieren mit Farben und Formen!

Malworkshop in Stefanico's Malatelier an der Wettsteinstrasse 58 in Russikon für Kinder ab dem 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse (ohne Begleitung).

- Workshop A: Mittwoch, 10. September, 14–16 Uhr
- Workshop B: Mittwoch, 17. September, 14–16 Uhr

Die Anzahl Plätze ist beschränkt, deshalb schnell anmelden unter: Tina Mathys, Tel. 043 497 77 92 oder [tina.mathys@familientreffpunkt-russikon.ch](mailto:tina.mathys@familientreffpunkt-russikon.ch). Anmeldeschluss: Mittwoch, 27. August.

### Vorschau

**Dance und Move**, Mittwoch, 24. Sept., 14–17 Uhr, ab der 4. Klasse bis Ende Oberstufe.

# Altgrasstreifen – Willkommene Rückzugsräume

Der Schnitt einer Wiese verändert die Lebensbedingungen für die dort lebenden Kleintiere und bodenbrütenden Vögel einschneidend. Auf einen Schlag geht jegliche Deckung verloren und das Nahrungsangebot wird stark reduziert.

Dies zwingt die Tiere in andere Lebensräume auszuweichen. Gerade für wenig mobile Kleintiere ist es wichtig, dass sie es dafür nicht allzu weit haben. Wird «ihre» Wiese also geschnitten, so bieten stehengelassene Altgrasstreifen willkommene Rückzugsräume. Darin finden sie neben Schutz und Nahrung auch Zeit, um ihren Lebenszyklus und Fortpflanzung zu vervollständigen. Dies ist auch für spätblühende Pflanzen von grosser Bedeutung, denn nur so können sie erfolgreich versamen.

Ein Altgrasstreifen macht in der Regel rund 5–10% einer Wiese aus. Wichtig dabei ist, dass diese Streifen nicht immer am selben Ort stehengelassen werden. Ansonsten wird der Boden an dieser Stelle zu nährstoffreich, die Wiese droht zu verbuschen oder es siedeln sich Problempflanzen an.

Wird ein Altgrasstreifen zudem über den Winter stehengelassen, so dient er vielen Insektenarten als Winterquartier. Der Landwirt arbeitet also nicht einfach «nachlässig», sondern die Altgrasstreifen sind ein wichtiger Beitrag unserer Bauern für die Artenvielfalt.



Die Wespenspinne spannt ihre Netze in Altgrasstreifen



Altgrasstreifen bieten der Feldgrille die nötige Deckung



Beispiel eines Altgrasstreifens

# Ehemalige Zündholzfabrik in Madetswil

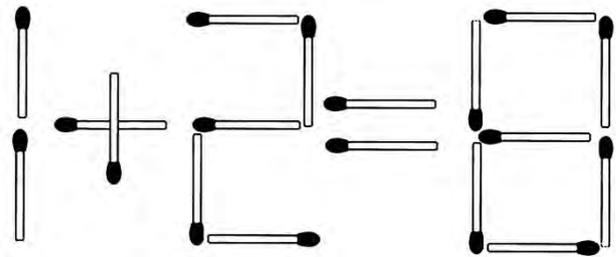
«I han es Zundhölzli azündt...» singt Mani Matter und beschwört den Weltuntergang. Tausende benutzen sie am kommenden ersten August um Raketen, Feuerwerke und Lampions anzuzünden. Das Zündholz ist aus unserem Leben nicht mehr wegzu-denken.

Nur wenige erinnern sich daran, dass auch in unserer Gemeinde bis in die 1920er Jahre fleissig gehölzelt wurde. Die Reste der alten Zündhölzlifabrik in Madetswil zeugen noch davon.

In Russikon entstanden im 19. Jahrhundert drei solche Fabriken, eine in der Bläsimühle (Hürlimann) und zwei in Madetswil (Weber und Weilenmann). Manch eine Familie war froh, ihr karges Einkommen durch den Verdienst in der Fabrik aufbessern zu können. Sie arbeiteten an der «Maschine», als Tunker oder Packerin. Wie ging die Produktion vor sich? Zuerst sägten die Männer das Holz maschinell in dünne Holzplatten, zerteilten es, schnitten es auf Zündholzgrösse klein und trockneten es. Diese Hölzchen spannte man anschliessend in ein Gitter und tunkte sie in die phosphorhaltige Zündmasse. Nach dem Trocknen wurden sie von Frauen und Kindern verpackt und – vor der Motorisierung – mit Pferd- und Ochsenwagen zum Bahnhof Fehraltorf gebracht. Im Jahre 1923 wurden in Russikon rund 10'000 Kisten Zündholzer hergestellt (schweizweit 150'000). In dieser Zeit arbeiteten in der Bläsimühle-Zündholzfabrik bis zu 40 Arbeiter und Arbeiterinnen, in den An-

fangszeiten waren es lediglich eine Handvoll. Die Arbeit war nicht nur anstrengend, sondern durch den weissen Phosphor auch extrem gesundheits-schädigend. Der Lohn betrug ca. 60 Rappen pro Stunde (der Preis von 1 Liter Milch war damals 26 Rappen). Der schwedisch-amerikanische Trust hüllte die heimische Zündholzindustrie aus und am 15. Mai 1927 war der letzte Arbeitstag in den Madetswiler Fabriken. Im zweiten Weltkrieg dienten sie noch den internierten Franzosen und Polen als Unterkunft. Heute stehen nur noch die Überreste der Weilenmannschen Fabrik, überwuchert von Holunderbäu-men.

Wer am ersten August die Streichhölzer nicht zum Anzünden eines Feuers braucht, hier eine kleine Knobelei:



Lege eines der Streichhölzer so um, dass die Gleichung stimmt (Lösung auf Seite 27)

*Regula Siebenmann*

*(Aus der Chronik der Gemeinde Russikon Teil 2 von Fritz Hauswirth)*



Die Zündholzfabrik Weilenmann in Madetswil heute

# OL-Projekt der Schule Russikon

Im Rahmen unseres Mottos «Schule bewegt» führte die Primarschule Russikon vom 2.–5. Juni eine OL-Woche, die Sek am 12. Juni einen OL-Tag, durch. Jede Schülerin und jeder Schüler von Kindergarten bis Sek kam dabei in den Genuss, einen spannenden Halbtag mit Orientierungsläufen zu erleben. Organisiert wurde der ganze Anlass von Annelies und Röbi Meier aus Elgg, zwei erfahrenen OL-Experten von Scool.ch. Mit Foto-OL, Labyrinth und Milan (ein Orientierungsspiel mit Luftbildern, für die Jüngeren), bis zu Orientierungsläufen mit verschiedensten kürzeren und längeren Stempelsprints auf und ums Schulareal wurden alle auf Trab gehalten. Strahlender Sonnenschein begleitete uns an allen Tagen.

Als Unterstützung konnten wir für die Kindergartenklassen und 1. Klassen auch 5. und 6. Klässler einsetzen, welche sich für einmal als Helferinnen und Helfer ins Zeug legten. Zwei junge Journalisten, Eliane und Noah, haben für Sie einen Extra-Bericht vom Madetswiler-Tag verfasst:

## Bericht vom OL-Morgen in Madetswil vom 5. Juni 2014

«Ein schöner, sonniger Donnerstagmorgen, perfekt für einen OL-Tag. Heute darf das Schulhaus Madetswil an den Start! Denn diese Woche ist OL-Time.

Frau Meier erklärt den Kindergärtlern und den 1. und 2. Klässlern, wie es heute abläuft. Sie teilt die Kinder in vier Gruppen ein. Beim Irrgarten zeigt Frau Meier, wie es mit dem Löschen des Badges funktioniert. Alle Kinder machen fleissig mit. Die 6. Klässler helfen den Jüngeren so gut es geht.

Beim Spiel «Wo ist Walter?» müssen die Schüler den Walter auf Suchbildern suchen. Wenn sie ihn gefun-

den haben, können sie beim Lösungszettel abstempeln und ein Fangspiel machen.

Nach einer erholsamen Pause geht es weiter. Beim Foto-OL müssen die Kinder mit Fotos jeweils zu zweit oder alleine den angegebenen Ort auf dem Areal finden. Die Kinder rennen wild auf dem Pausenplatz herum und wollen es natürlich am besten von allen machen. Beim Posten «Milan» sehen wir viele Kinder mit einer Karte, die in der Vogelperspektive gedruckt wurde. Sie starten ihren Weg, der auf der Karte aufgezeichnet ist.

Dann ist der Morgen auch schon wieder vorüber, alle hatten Spass und freuen sich auf das nächste Mal!»

*Eliane Ziegler, Schulleitung Russikon*



# Schulkinder führten Robinson-Musical auf

Die 109 Schülerinnen und Schüler des Russiker Schulhauses Sunneberg 1 präsentierten an zwei Abendvorstellungen das Musical Robinson im voll besetzten Riedhus.

Schon seit mehreren Wochen wurde in den Klassen geprobt, gesungen, auswendig gelernt und gebastelt. Am 22. und 23. Mai fanden dann zwei Schülervorstellungen und zwei Abendvorstellungen statt.



Die Kinder der ersten bis vierten Klasse spielten Theater. Die Unterstufenkinder sangen zudem in einem der beiden Chöre, während die 4. Klasskinder das Orchester bildeten. Auch eine Flötengruppe war dabei, sowie eine Djembegruppe. Diese trommelte zum Piratentanz, der von den Kindern der 1. Klasse gezeigt wurde.

Die von den Kindern selbst hergestellten Bühnenbilder gaben dem Ganzen einen farnefrohen Hintergrund. Die Vielseitigkeit der Aufführung mit Gesang, Theater, Orchester, Flöte, Djembe und Tanz ergab ein schönes Gesamterlebnis, das vom Publikum mit grossem Applaus verdankt wurde.



## Öffnungszeiten Schulverwaltung während den Sommerferien:

- 1. Wo, 14.–18. Juli, normale Öffnungszeiten
- 2.–4. Wo, 21. Juli–8. August, geschlossen
- 5. Wo, 11.–15. August, normale Öffnungszeiten



## Es hat noch frei Plätze

Anmeldefomular auf [www.schulerrussikon.ch](http://www.schulerrussikon.ch), unter Zusatzangebote/Tagestrukturen.

# Ferienplan Schuljahr 2014/15

<b>Schulbeginn</b>	18. August 2014
<b>Herbstferien</b>	6. Okt. bis 17. Okt. 2014
Schulbeginn	20. Oktober 2014
<b>Schulsilvester</b>	19. Dezember 2014
<b>Weihnachtsferien</b>	22. Dez. 2014 bis 2. Jan. 2015
Schulbeginn	5. Januar 2015
<b>Sportferien</b>	9. Februar bis 20. Februar 2015
Fasnachtsmontag	23. Februar 2015
Schulbeginn	24. Februar 2015
<b>Ostern</b>	2. April 2015 (nachmittags) bis 6. April 2015
<b>Frühlingsferien</b>	20. April bis 1. Mai 2015
Schulbeginn	4. Mai 2015

<b>Auffahrtsbrücke</b>	14. Mai bis 17. Mai 2015
<b>Pfingstmontag</b>	25. Mai 2015
<b>Sommerferien</b>	13. Juli bis 14. August 2015

## Schuljahr 2015/16

<b>Schulbeginn</b>	17. August 2015
<a href="http://www.schulerussikon.ch">www.schulerussikon.ch</a>	

## Immerwährender Ferienkalender nach DIN-Zählung:

- Schuljahresbeginn, Mo der 34. Kalenderwoche
- Herbstferien, 41./42. Kalenderwoche
- Sportferien, 7./8. Kalenderwoche
- Frühlingsferien, 17./18. Kalenderwoche
- Sommerferien, 29.–33. Kalenderwoche

## Musikgesellschaft Fehraltorf



# Die musikalische Hochstimmung hält an

**Die Musikgesellschaft Fehraltorf überzeugte mit klassischer Musik in der Kirche und freut sich auf das letzte Quartier-Ständli am 10. Juli 2014.**

Der Höhenflug der Musikanten von Fehraltorf hält an. Ende Mai hat die Musikgesellschaft Fehraltorf am Urner Blasmusikfestival die beste mündliche Bewertung für die drei vorgetragenen Stücke erhalten. Die Teilnahme in Isenthal war auch die Hauptprobe für das Konzert unter dem Motto MGF IN CONCERT in der Kirche Fehraltorf vom Samstag, 21. Juni 2014.

Mit verschiedenen klassischen Kompositionen u.a. aus einer Oper von Verdi, dem Ballett «Sylvia» und schönen Melodien aus «West Side Story» nahmen die 40 Musikanten das zahlreich erschienene Publikum mit auf eine Reise von Spanien über Polen bis

nach Arizona (USA) und Vancouver (Canada). Die Zuhörer waren begeistert, die «Standing Ovation» wollten nicht mehr aufhören. Sensationell!

Eine Delegation des Vereins reiste am 18. Mai zudem nach Berg am Irchel um die drei neu erkorenen Veteranen (Martina Zürcher, Fritz Wagner sen. und Ernst Saxer) bei ihrer Ehrung zu begleiten.

Auch das Jugendspiel begab sich auf Reisen: innerhalb unseres Dorfes. Anfangs Juni eröffneten die jungen Musikanten bei schönstem Wetter die Quartier-Ständli im Quartier Stadacher und nahmen viele Zuhörer, welche gerade von der Arbeit nach Hause gekommen sind, mit ihrem Konzert in Empfang.

Outdoor und gemeindeintern führt die musikalische Reise der MGF in zwei weitere Quartiere:

Am **Donnerstag, 10. Juli 2014** machen die Musikanten den Abschluss der Sommer-Ständli im Quartier «Chriesbaumweid» um 19.30 Uhr und ca. um 20.30 Uhr im «Toblerone-Quartier» an der Obermüli-strasse. Die Ständli finden nur bei guter Witterung statt. Ob die Konzerte durchgeführt werden, ist jeweils ab 16 Uhr auf [www.mg-fehraltorf.ch](http://www.mg-fehraltorf.ch) ersichtlich.

Am **Freitag, 1. August 2014** sorgt die MGF für die musikalische Unterhaltung an der Bundesfeier auf dem Heiget-Areal.



## Aktuell im Juli

### Kino-Filme auf DVD



- **Alphabet** (Gesellschaft, Dokumentation)
- **Der Medicus** (Historisches Mittelalter, Drama)
- **Eltern** (Unterhaltung, Komödie, Familie)
- **Fack Ju Göhte** (Unterhaltung, Komödie)
- **Frau Ella** (Unterhaltung, Liebe)
- **Les grandes Ondes**  
(Unterhaltung, Komödie, CH-Film, Portugal)
- **Liberace** (Drama, Homosexualität, Musik)
- **Mademoiselle Populaire** (Unterhaltung, Liebe)
- **Nebraska** (Drama, Demenz, Roadmovie)
- **Nur dir zuliebe** (Musik/Tanz, Bollywood)
- **On the Way to School**  
(Gesellschaft, Dokumentation, Schule, Kinder)
- **The Wolf of Wall Street** (Börse, Krimi, Drama)
- **Vive la France** (Unterhaltung, Komödie)
- **Ganz weit hinten** (Jugendfilm)
- **Die kleinen Superstrolche retten den Tag**  
(Jugendfilm)

### Romane Erwachsene



- Barker, Pat: **Tobys Zimmer** (Historisches 1. Weltkrieg, Schicksal, Familie, Tod)
- Bünnig, Jenny: **Es muss dunkel sein, damit man die Sterne sieht** (Alter, Freundschaft, Reisen)
- Frey Dodillet, Michael: **Die Toskanamänner** (Humor)
- Fried, Amelie: **Traumfrau mit Lackschäden** (Humor)
- Graw, Theresia: **Das Liebesleben der Suppenschildkröte** (Frau, Liebe, Humor)
- Heinrich, Sabine: **Sehnsucht ist ein Notfall** (Generationen, Reisen, Italien)
- Hertz, Anne: **Die Sache mit meiner Schwester** (Familie, Liebe)
- Imboden, Blanca: **Anna & Otto** (Liebe, CH-Autorin)
- Le Corff, Aude: **Bäume reisen nachts** (Freundschaft, Familienkonflikt, Reisen)
- Leon, Donna: **Das goldene Ei** (Krimi)
- Loser Friedli, Gabriella: **Oh, Gott!**  
(Biografisches, Zölibat, Liebe, Kirche, CH-Autorin)
- Lüpkes, Sandra: **Das kleine Inselhotel** (Liebe)
- Moyes, Jojo: **Weit weg und ganz nah** (Liebe)
- Munro, Alice: **Das Bettlermädchen** (Erzählungen)
- Prosinger, Wolfgang: **In Rente** (Alter, Gesellschaft)
- Simses, Mary: **Der Sommer der Blaubeeren** (Liebe)

### Spielabend für Erwachsene

Nächstes Datum: **Dienstag, 5. August um 20.00 Uhr in der Bibliothek.**



Einfach vorbeikommen und mitspielen!

### Sachbücher Erwachsene



- **80/20-Fitness** – wenig investieren, viel erreichen
- **Darm mit Charme** – alles über ein unterschätztes Organ

### Alle Neuheiten auf einen Blick...

[www.bibliothek-russikon.ch](http://www.bibliothek-russikon.ch) – Katalog anklicken

**Schon dabei?!**



**7 Tage in der Woche rund um die Uhr Medien bequem von Zuhause aus ausleihen.**

Näheres zu diesem Angebot erfahren Sie in der Bibliothek oder auf [www.bibliothek-russikon.ch](http://www.bibliothek-russikon.ch).

14. Juli bis 17. August 2014

### Sommerferien

In den Ferien bedienen wir Sie gerne jeweils am



**Dienstag von 15.00–20.00 Uhr und am Freitag von 18.00–20.00 Uhr**

Am **1. August** bleibt die Bibliothek geschlossen.

Eine schöne, sonnige Sommerzeit wünscht Ihnen das Team der Bibliothek Russikon.



Lesefutter für den Sommer:

### Kofferlektüre

Fr. 2.– pro Taschenbuch.  
Auch englische Lektüre.

## Die Ecke des Seniorenvereins Russikon

### Unsere Sommerreise in den Schwarzwald

Am **17. Juli** reisen wir mit dem Carunternehmen Kopf in den Schwarzwald nach Grafenhausen und dem Schluchsee (siehe Bild). Eine separate Einladung folgt.

In den Monaten Juli und August wird nicht gejasst.



## Singe und schtuune

am Dunschtig vom 16.15 bis 17.00 Uhr, **21. Aug. und 4. Sept.** im Chilegmeindhuus und am **10. Juli 2014 im Garte im Wilhof**



### Trarira, de Summer isch jetz da!

Am 10. Juli treffen wir uns nicht in der Kirchgemeinde-stube sondern an der Weidstrasse 17 im Wilhof. Es wäre schön, wenn wir den Sommer draussen im Garten feiern könnten.

Am 21. August feiern wir die Sonne und den Sommer und am 4. September den Wald. Unser Zusammensein ist für Eltern und Grosseltern mit kleinen Kindern konzipiert. Begrüssungs- und Schlusslieder sind immer die gleichen und auch das Lied vom Teilen vor dem Öpfel-schnitzli-Zvieri gehört jedes Mal dazu. Mit den anderen Liedern feiern wir den Tagesablauf und die Jahreszeiten. Wir singen vor allem aus verschiedenen Kindergartenliederbüchern und aus «Liebe Gott, du ghörsch mis Lied».

Schon ganz kleine Kinder geniessen die Musik und bald begleiten sie die Lieder mit einer Rassel. Kommen Sie doch einfach einmal vorbei und schauen, ob Ihnen unser Singen gefällt. Falls Sie sich vorher genauer informieren möchten, wenden Sie sich an Ursula Wyss-Wettstein 044 954.07.68 oder [wyswilhof@bluewin.ch](mailto:wyswilhof@bluewin.ch).

## 1.-August-Feier



Die Feier zum Schweizer Nationalfeiertag für Russikon organisiert jährlich der GVR auf dem Bruderbüel und im Riedhus. Das Holz für das Feuer wird von einer Sekundarschulklasse zusammengetragen und von Mitgliedern des Gemeindevereins auf dem vorher gemähten Bruderbüel aufgeschichtet.

Die Gemeinde offeriert allen Besucherinnen und Besuchern gratis Hörnli, Ghackets und Öpfelmues.

### Programm

- **19.00 Uhr:** Festwirtschaft vor dem Riedhus. «Ghackets, Hörnli und Öpfelmues» und Glace für Kinder sowie Dessert.
- **20.30 Uhr:** Ansprache von Gemeindepräsident Hans Aeschlimann
- **21.30 Uhr:** Fackel- und Lampion-Umzug zum Feuer auf dem Bruderbüel
- **21.40 Uhr:** Entzünden des Feuers auf dem Bruderbüel
- **24.00 Uhr:** Festwirtschaft schliesst



## Rückblick Gewerbesmesse Russikon



Die Kirchgemeinde war an der Gewerbesmesse Russikon mit einem Stand vertreten. Sie bot die Möglichkeit mit den Menschen und dem Gewerbe in Russikon und Umgebung ins Gespräch zu kommen. Kinder und Erwachsene spielten gerne Dart und waren überrascht und erfreut, dass der Preis ein rotes Herz war, auf dem z.B. stand: «Schenke einer unbekannt Person ein Lächeln». Es war schön zu sehen, wie dies auf der Gewerbesmesse gleich in die Tat umgesetzt wurde. Am Talentparcours hatten eher jüngere Erwachsene Interesse, die sich dann auch die Zeit nahmen, die Fragen zu beantworten. Einige von ihnen meldeten sich zu einem Kurs «Meine Begabungen» an, der im Herbst in unserer Kirchgemeinde stattfindet. Auf der Bildschirmpräsentation schauten sich viele Leute die Fotos aus dem Kirchgemeindeleben an, und Kinder brachten ihre Eltern zum Stand, um ihnen zu zeigen, wie sie bei den Kiki-Tagen auf dem Kamel geritten sind. Es suchten viele Menschen das Gespräch mit den anwesenden Kirchenpflegenden und Pfarrpersonen. Die Messe diente vor allem der Vernetzung. Auf die geknüpften Kontakte kann in Zukunft zurückgegriffen werden. Auch haben die Leute jetzt vielleicht weniger Hemmungen, auf die Kirche zuzugehen.

## Weitere Veranstaltungen

10.07.	12.00	Memory
10.07.	16.15	Singe und schtuune im Wilhof
12.07.	20.00	Tanz als Gebet
06.08.	09.45	Besinnung im Altersheim
10.08.	20.00	Tanz als Gebet
21.08.	12.00	Memory
21.08.	16.15	Singe und schtuune
24.08.	10.30	Feldgottesdienst Gündisau
25.08.	09.30	Träff i de Bibliothek
26.08.	09.30	Momente der Stille
28.08.	12.00	Memory
31.08.	19.00	Sinn & Song Gottesdienst Russikon
04.09.	12.00	Memory
04.09.	16.15	Singe und schtuune

## Feldgottesdienst in Gündisau



**in der Sägerei Portner  
am 24. August, 10.30 Uhr**

mit der ZOBrass, Segnung der 1. Klasskinder und Taufen von Severin und Melina Messner mit Pfarrerin Stefanie Keller und Pfarrer Udo Müller.

Thema: «Wie ein Baum, am Wasser gepflanzt». Im Anschluss Festwirtschaft mit Grill.



**Träff i de Bibliothek  
Thema: Beten?!**

**Montag, 25. August, 9.30 Uhr**

Umfragen zeigen, dass 2/3 der Bevölkerung beten. Doch «nützt» beten überhaupt etwas? Welche äusseren Formen helfen dabei? Ein Gespräch über etwas, worüber man sonst nicht redet. Mit Pfarrer Udo Müller und Team in der Bibliothek Russikon.

**Sinn & Song Teamgottesdienst  
mit Band in Russikon**

**Sonntag, 31. Aug. 2014 um 19.00 Uhr in der Kirche Russikon, Pfarrerin Stefanie Keller und Team**



**Thema: «Segnen»**

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen. Der letzte Sinn & Song Teamgottesdienst findet am 16.11.2014 in der Kirche Fehraltorf statt.



## Glauben wagen

Ein neues Angebot von Frauen für Frauen. Einmal im Monat treffen wir uns jeweils donnerstags von 9.00 bis 10.30 Uhr, zuerst zu einem gemeinsamen Gebet in der Kapelle mit meditativen Liedern aus Taizé und einer Zeit der Stille, anschliessend zu Gespräch und Austausch im Pfarramt bei Kaffee oder Tee über den biblischen Text, den wir bereits bei der Gebetszeit gehört haben. Was haben diese Texte mit uns und unserem Leben zu tun? Nächste Termine sind: 28. August, 25. September, 23. Oktober, 20. November, 11. Dezember. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und man kann auch nur an einzelnen Daten daran teilnehmen. Wir freuen uns auf Sie und Euch!



Gabriela Meier, Judith Lüchinger, Patricia Machill

Es hat noch freie Plätze ...

## Familien-Wochenende in Einsiedeln 13./14. September 2014



Gemeinsam unterwegs mit Kindern, Müttern, Vätern, Grosseltern, Gotte und Götti. Wir erleben: Einsiedeln mit Klosterkirche, wandern im Hoch-Ybrig, Natur, Feuer, Spiele und Besinnung für Klein und Gross. Übernachtung im Bildungshaus Allegro in Einsiedeln. Umgehende Anmeldung. Flyer und Anmeldetalon siehe Homepage! Das Familien-Forum freut sich auf Euch.

## Zäme Zmittag – Herzliche Einladung

Freitag, 5. September um 12.15 Uhr im Pfarreizentrum, Schärackerstrasse 12, Pfäffikon ZH. Kosten Fr. 10.–, Kinder Fr. 5.–. Danke für Ihre Anmeldung bis spätestens Mittwoch, 11.00 Uhr ans Sekretariat. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 35 Personen. Die Anmeldungen werden nach Eingang im Sekretariat berücksichtigt. Danke für Ihr Verständnis.

## Unsere Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger...

...begrüssen wir ab Sommer 2014 auf unserer Homepage und im forum. Ferner sind wir meistens präsent

bei den jährlichen Anlässen der politischen Gemeinden unseres Pfarregebietes. Die Mutationen haben aufgrund der hohen Fluktuation deutlich zugenommen, die Resonanz auf unsere Willkommensbriefe war mässig, der Aufwand ist enorm – das führt zu dieser Änderung. Wenn Sie neu zugezogen sind, dann melden Sie sich doch einfach! Wir heissen Sie herzlich willkommen!

Ludwig Widmann

## Sola 2014 in Mariastein

... mit 60 Kindern, 12 Leiter/-innen und 3 Köchinnen  
... eine Woche voll Action, Spass und Spannung  
... und das alles unter dem

### Motto: WaldBurg is Nacht

Alle Kids danken Ihnen herzlich für Ihre Kollektengabe in unserem Gottesdienst.

## Info- und Startabend Firmweg 2014/16

**Dienstag, 11. November 2014 um 19.15 Uhr**

An alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien die Lehre beginnen oder das 10. Schuljahr oder die 4. Oberstufen-Klasse besuchen werden bzw. an alle älteren Jugendlichen, die sich für die Firmvorbereitung interessieren und ihre Eltern.

Im kommenden November beginnt die (fast) zweijährige Vorbereitung auf die Firmung im Sommer 2016. Wir erwarten dazu alle Jugendlichen, die am Firmweg teilnehmen möchten. Einige Wochen vorher folgt nochmals eine Einladung mit weiteren Informationen. Falls Sie keine Einladung erhalten, bitten wir Sie, sich direkt im Sekretariat des kath. Pfarramtes zu melden.

Patricia Machill

## Öffnungszeiten des Sekretariates während der Sommerferien

Das Sekretariat ist während der Sommerferien zwischen dem 14. Juli und 15. August von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet. Der Telefonbeantworter gibt Ihnen Auskunft, wie Sie einen Seelsorger erreichen. Das Pfarrhausteam wünscht allen sonnige Wochen und eine erholsame Ferienzeit.

## Männerrunde

Nächster Termin: Dienstag, 2. September (Details folgen). Infos durch Ludwig Widmann.

## Agenda

**Das Pfarrhausteam wünscht Ihnen eine ruhige und erholsame Ferienzeit!**



# Auf zur Fledermaus-Safari!

**Ferienplausch für die ganze Familie –  
12. August/Verschiebungsdatum 14. August**

Weisst du, wo die Fledermäuse wohnen und schlafen? Weisst du, ob eine Fledermaus ein Vogel oder ein Säugetier ist? Und weisst du, was Fledermäuse fressen und wie sie im Dunkeln jagen können, ohne in ein Hindernis zu fliegen?

**Komm mit auf die Suche nach den heimlichen Königinnen der Nacht** – und du erfährst alles über diese speziellen Tiere. Du lernst auch, wie man Fledermäusen helfen und sie schützen kann.

Wir wandern an den Staldenweiher (Fehraltorfer Weiher) und erfahren schon unterwegs viel Interessantes von der Fledermausbeauftragten Susi Huber aus Pfäffikon. Beim Grillplatz erwartet uns ein Feuer und wir geniessen den z'Nacht bei Sonnenuntergang. Für Getränke und Dessert ist gesorgt. Sobald es dunkel wird (ca. 20.45 Uhr) versuchen wir mit Detektoren die Fledermäuse zu orten und ihre «Stimme» zu hören. Im Dämmerlicht sehen wir mit



Glück die Wasserfledermaus über den Teich fliegen. Aber auch mit der kleine Zwergfledermaus oder dem Abendsegler kann man in unserer Gegend rechnen.

Ca. um 21.30 Uhr machen wir uns auf den Heimweg. Vergesst eure Taschenlampen nicht!

**Treffpunkt für Kinder, Eltern, Grosseltern und alle anderen Fledermausfreunde:**

18.45 Uhr bei der Postautohaltestelle Russikon Post

**Mitbringen:** etwas zum «Brötli», Becher für Getränke (Getränke und Dessert werden offeriert), Taschenlampe, evtl. Mückenspray

**Anmeldung:** nicht nötig

**Infos unter:** naturus@gmx.ch oder Tel. 044 954 28 37 (Ester Bachmann), [www.naturus-russikon.ch](http://www.naturus-russikon.ch).

**Bei zweifelhafter Witterung wird der Anlass auf den 14. August verschoben.** Info-Telefon ab 12.00 Uhr, 079 758 68 40.



[www.kinderkrippe-einhorn.ch](http://www.kinderkrippe-einhorn.ch)

Wir haben subventionierte Plätze frei und würden uns sehr freuen, Sie kennen zu lernen

Unsere Öffnungszeiten: Di.-Fr. 07.00-18.00

Tel. 078 966 02 00

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind

## Kinderkleider- und Sportartikelbörse

Nach einer erfolgreichen Börse im Jahr 2013 konnten wir

**Fr. 1'333.00 an das Chinderhuus Pfäffikon in Pfäffikon spenden.**

Der Frauenverein Russikon freut sich, auch dieses Jahr die Kinderkleider- und Sportartikelbörse durchführen zu können.



**Mittwoch, 24. September 2014 im «Riedhus» in Russikon**

Wir sind überzeugt, auch die diesjährige Börse wird ein Erfolg. Natürlich sind wir wie jedes Jahr froh über viele freiwillige Helferinnen und Helfer. Interessiert? Dann melden Sie sich bitte per Telefon oder E-Mail bei Teresa Hilzinger, Telefon 044 955 06 82 oder hilzinger@hispeed.ch. Bei ihr erhalten Sie auch nähere Infos und die persönliche Kundennummer.

### Flohmi von Kindern für Kinder

Wie jedes Jahr findet gleichzeitig auf dem Riedhus-Platz der Kinder-Flohmi statt. Jedes Kind ist herzlich willkommen! Es ist keine Anmeldung nötig. Der Flohmi findet bei jedem Wetter statt.

Angeboten werden dürfen sämtliche noch intakten Spielwaren, Kinderbücher, Plüschtiere, Kassetten,

CDs und Kinder-DVDs bis 12 Jahre... (Ausgeschlossen sind: Erwachsenen-DVDs, Kleider, Esswaren, Skis, Schlittschuhe, Velos, Haushaltartikel, Päcklifischen und allgemeine Gewinnspiele).

Die Kinder können ihre Waren auf einer selbst mitgebrachten Decke präsentieren und zum Kauf anbieten.

Wir wünschen allen kleinen Verkäuferinnen und Verkäufern einen erfolgreichen Flohmi!

### Kaffeestube

Auch dieses Jahr finden Sie im Foyer des Riedhus Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen.

Das Angebot ist vielfältig! Wir bieten hausgemachte Torten, feine Kuchen, leckere Sandwichs und auch das traditionelle Schoggistängeli an. Zum Trinken gibt es Kaffee, Tee und diverse Softgetränke.

Damit wir ein reichhaltiges Sortiment anbieten können, sind wir auf Ihre Backkünste angewiesen. Wir freuen uns über jeden Kuchen und jede Torte. Bitte melden Sie sich bei Jacqueline Frei, Telefon 044 803 19 77. Herzlichen Dank zum Voraus!

**Der Gesamterlös von Börse und Kaffeestube wird wie jedes Jahr für Kinder und Jugendliche eingesetzt.**

## Stadtführung Bern und Zentrum Paul Klee

**Dienstag, 9. September 2014**

Nehmen Sie sich eine Auszeit, geniessen Sie mit dem Frauenverein Russikon eine Reise nach Bern! Geleitet von Käthi Gasser erkunden wir die Stadt. Nach dem Mittagessen beim Bärengraben fahren wir zum Zentrum Paul Klee, wo wir eine Führung erhalten. Auch wenn Sie Bern schon kennen, findet sich sicher noch etwas Neues.

### Treffpunkt:

Russikon Post, 8.30 Uhr

### Kosten:

Bahnfahrt und Eintritt Zentrum Paul Klee mit Halbtax Fr. 68.–, ohne Fr. 116.–

### Anmeldungen:

Bis Montag, 1. September 2014 an Ursula Rickli, Tel. 044 954 19 92 oder info@frauenverein-russikon.ch. Bei der Anmeldung bitte angeben, ob Sie ein GA oder Haltax besitzen.

**Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.**



# Treff im Garten – Vereinshöck

**Wann?**

Freitag, 11. Juli 2014 um 20.00 Uhr

**Wo?**

Elisabeth Gretler, Berghalde 9, Russikon

Es ist schon fast Tradition... Der Vereinshöck im Sommer findet auch dieses Jahr wieder im Garten statt. Wir sind zu Gast bei Elisabeth Gretler und freuen uns darauf mit Ihnen einen gemütlichen Abend zu verbringen.

Wir hoffen auf einen schönen, warmen Sommerabend, sollte es jedoch kalt und regnerisch sein, sind wir bei ihr im Hause Gast.

Für Getränke und etwas zum Knabbern ist gesorgt. Wir freuen uns auf viele Gesprächsthemen und einen abwechslungsreichen Abend.



## Suchen Sie einen Babysitter?

Es ist Sommer und Sie möchten den Abend zu zweit geniessen oder mit Freunden etwas unternehmen? Kein Problem. Unsere vom Schweizerischen Roten Kreuz ausgebildeten OberstufenschülerInnen stellen sich gerne als Babysitter zur Verfügung.

**Entschädigung:**

Fr. 8.- bis Fr. 10.- pro Stunde

Bitte halten Sie sich an diese Richtlinien um einen Konkurrenzkampf unter den Babysittern zu vermeiden. Wird es abends spät, sind Sie dafür verantwort-

lich, dass Ihr Babysitter gut nach Hause kommt. Wenn Sie einen Babysitter zum ersten Mal engagieren, nehmen Sie sich bitte genügend Zeit, diesen mit den Gewohnheiten Ihrer Kinder und den örtlichen Gegebenheiten vertraut zu machen.

Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich an unsere Babysitter-Vermittlerin, Elisabeth Gretler, Tel. 044 954 05 38 oder Elisabeth@Gretler.me.

Sie können unsere Babysitter gerne direkt kontaktieren, sie freuen sich auf viele Einsätze.

Name	Adresse	Telefon
Anja Niederberger	Tüfiwis 5, Russikon	044 955 09 47
Jana Jucker	Hombergstr. 38, Russikon	044 955 15 23
Tina Jucker	Hombergstr. 38, Russikon	044 955 15 23
Patrizia Hilzinger	Lettenstr. 14, Madetswil	044 955 06 82
Annika Eicher	Unterdorf 3B, Russikon	044 955 09 00
Marina Martin	Schlatterstr. 7B, Russikon	043 355 87 61
Julia Erne	Im Bettelacher 6, Russikon	043 541 57 83
Tanja Eggimann	Balmwiesenstr. 6, Madetswil	044 955 01 07
Giada Cotta	Rosengasse 5, Russikon	044 955 25 30
Samira Savoldelli	Rebenweg 12, Russikon	044 955 08 13
Jan Stahel	Chuderstr. 24, Rumlikon	044 954 01 63
Leon Lohrer	Rennweg 10, Gündisau	044 939 25 16
Samira Persano	Ausserdorf 8B, Madetswil	044 954 18 12
Vivienne Gessendorfer	Berggasse 17, Russikon	044 954 02 30
Noemi Meili	Oberdorfstr. 14, Madetswil	044 954 20 04
Eva Spittler	Unterdorf 1a, Rumlikon	043 538 51 55
Eric Mink	Neuwiesenstr. 2, Russikon	044 955 08 74
Lara Ochsenbein	Berggasse 9, Russikon	044 950 45 34

# In die Flumserberge und zur Mörsburg

## PLUS-Wanderung am Dienstag, 29. Juli 2014

(Verschiebungsdatum: Donnerstag, 31. Juli)

Das Postauto bringt uns von Sargans ins Weisstannental. Vom Mühleboden (814 m) steigen wir in ca. 1 Stunde nach Vermol (1100 m) auf, wo wir mit einer schönen Aussicht ins Rheintal belohnt werden. Dann durchqueren wir ein Naturschutzgebiet und kommen zum Chapfensee hinunter, wo wir uns beim Picknick ausruhen, bevor der letzte Aufstieg (ca. 300 m) in Angriff genommen wird. Nun geht es hoch über dem Seetzal gemütlich zur Schönhalde, wo wir Zeit haben, uns auf der Terrasse zu erholen, bevor wir mit der kleinen Sesselbahn ins Saxli hinunter schweben.



Wanderstöcke empfohlen. Mittagessen aus dem Rucksack. Wanderzeit ca. 4 Std.

### Hinfahrt:

Russikon Post ab 06.44 Uhr via Pfäffikon  
Mühleboden an 09.30 Uhr

### Rückfahrt:

Saxli ab 16.27 Uhr  
Russikon Post an 18.42 Uhr

### Kosten

Fr. 32.– mit Halbtax  
Fr. 12.– Seilbahn (Raiffeisen-Gutscheine sind gültig)  
Fr. 5.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 16.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 08 96, 044 954 03 31

## Nächste Wanderung PLUS: NEU 12./15.8.14

### Anmeldung PLUS bis Samstag, 26. Juli an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon,  
E-Mail: juema.baer@bluewin.ch, Tel. 044 954 07 05

Dienstag, 29. Juli     Donnerstag, 31. Juli

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Ich besitze ein  Halbtaxabo  GA  keines

## mini-Wanderung am Dienstag, 22. Juli 2014

Von der Station Dinhard aus führt unser Weg durch den Wald zum Stadlerberg hinauf. An der Mörsburg vorbei kommen wir zum Grundhof. Weiter queren wir die Autobahn und die Bahnlinie nach Frauenfeld und wandern dann nach Steinegg/Wiesendangen. Durch den Eggwald hinauf erreichen wir den Berg, wo uns der Rastplatz über den Weinbergen mit



einem Feuer erwartet. Wer Lust hat, kann sich dort sein Mittagessen grillieren, etwas zum Bräteln nicht vergessen.

Nachher geht es in etwa einer halben Stunde nach Wiesendangen hinunter.

Wanderzeit 2½ Std., zwei kurze Steigungen.

### Hinfahrt:

Russikon Post ab 09.14 Uhr via Pfäffikon  
Dinhard an 10.25 Uhr

### Rückfahrt:

Wiesendangen ab 14.56 Uhr  
Russikon Post an 16.13 Uhr

### Kosten

Fr. 9.– mit Halbtax  
Fr. 5.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 16.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 08 96, 044 954 03 31

## Nächstes Datum: Berggasse-Höck am 13. August

### Anmeldung mini bis Samstag, 19. Juli an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon,  
E-Mail: juema.baer@bluewin.ch, Tel. 044 954 07 05

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Ich besitze ein  Halbtaxabo  GA  keines

# Weissenberge und Berggasse-Höck

## PLUS-Wanderung

am Dienstag, 12. August 2014

(Verschiebungsdatum: Freitag, 15. August)



Für die Seilbahn Matt–Weissenberge ist ab Mitte August eine Revision vorgesehen. Daher findet diese Wanderung bereits am 12. bzw. am 15. August statt. Mit Zug und Postauto fahren wir bis Matt GL. Die Seilbahn bringt uns zur Sonnenterrasse Weissenberge. Nach dem stärkenden Kaffee wandern wir zur Skihütte Stöfli, dann zum Zindelkopf und geniessen hier unser Picknick und hoffentlich die versprochene Aussicht! Über den Ängisboden gelangen wir wieder zur Seilbahnstation.

Wanderstöcke empfohlen, je 500 m auf- und abwärts, Picknick aus dem Rucksack. Wanderzeit ca. 3½ Std.

### Hinfahrt:

Russikon Post ab 06.44 Uhr via Pfäffikon  
Weissenberge an 09.20 Uhr

### Rückfahrt:

Matt ab 17.10 Uhr  
Russikon Post an 19.11 Uhr

### Kosten

Fr. 21.– mit Halbtax  
Fr. 12.– Seilbahn  
Fr. 5.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 16.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 08 96, 044 954 03 31

## Nächste Wanderung PLUS: 16./19.9.14

### Anmeldung PLUS bis Samstag, 9. August an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon,  
E-Mail: juema.baer@bluewin.ch, Tel. 044 954 07 05

Dienstag, 12. Aug.     Freitag, 15. Aug.

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Ich besitze ein  Halbtaxabo     GA     keines

## PLUS und mini – Berggasse-Höck

am Mittwoch, 13. August 2014

Ein Wanderjahr ohne Berggasse-Höck? Kaum vorstellbar!



Wir möchten deshalb an dieser Stelle einmal Fritz Wagner und seiner Familie ganz offiziell und herzlich für ihre Gastfreundschaft danken – und wir hoffen natürlich alle, dass uns diese Tradition noch lange erhalten bleibt! Wir laden alle aktiven Seniorenwanderer und natürlich auch alle Ehemaligen herzlich ein. Und wer die Wandergruppen kennenlernen möchte, ist selbstverständlich auch eingeladen.

Brot, Würste und Getränke stehen bereit, und die Wanderleiterinnen werden auch dieses Jahr wieder beweisen, dass sie nicht nur mit der Wanderkarte, sondern auch mit den Dessert-Rezepten bestens umgehen können.

Noch ein kleiner Vorteil dieser «Wanderung»: Sie findet bei jedem Wetter statt! Wir freuen uns über viele Anmeldungen. Die Scheunentore sind ab **15.00 Uhr** offen und der Grill bald danach auch.

## Nächste Wanderung mini: 26.9.14

### Anmeldung PLUS und mini bis Mo, 11. Aug. an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon,  
E-Mail: juema.baer@bluewin.ch, Tel. 044 954 07 05

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

## Der Silberstreifen am Horizont...

Am 22. Mai 2014 folgten um die 120 Personen der Einladung des Spitex Vereins Regio ZO und trafen sich im Heiget-Huus, Fehraltorf, zur ersten Generalversammlung der fusionierten Organisation. Die Präsidentin, Doris Bopp aus Russikon, begrüßte die Anwesenden und erklärte, dass Fehraltorf aus ganz pragmatischen Gründen die Ehre zuteil wurde, die erste GV des neuen Vereins auszutragen: die Mitglieder sollen nämlich an wechselnden Austragungsorten über die Geschäfte bestimmen können und zwar in alphabetischer Reihenfolge der Gemeinden. Gehbehinderten Mitgliedern aus Russikon und Weisslingen-Kyburg stand versuchsweise ein organisierter Transport durch die Rotkreuz-FahrerInnen zur Verfügung, der jedoch nicht beansprucht worden ist. Trotzdem, und das war besonders erfreulich, waren auch Mitglieder aus Russikon, Weisslingen und Kyburg anzutreffen.

Die kürzere Traktandenliste enthielt im Vergleich zu den letzten Jahren weniger brisante Themen. Die Versammlung dauerte entsprechend weniger lang. Speziell zu erwähnen ist die einstimmige Wahl des sechsten Vorstandsmitgliedes, Gabrielle Moll aus Weisslingen. Eine weitere Fachfrau aus dem Gesundheitswesen vervollständigt somit das Gremium und übernimmt das Aktuariat.

Nachdem die Startphase mit den üblichen Geburtswehen mit dieser GV ihren Abschluss findet, ist die Spitex Regio ZO auf der Suche nach einer Person mit pflegerischem Hintergrund, um die Geschäfte zu leiten. Der bisherige Stelleninhaber, Christian Lochau, begleitete den neuen Verein seit November 2013. In dieser Zeit beherrschte die Informatik das administrative Tagesgeschehen. Die Tücken der Technik kennt jede und jeder aus persönlicher Erfahrung. Auch die Spitex wurde davon nicht verschont. Neue Soft- und Hardware einzuführen, gleichzeitig mit einer Zusammenführung von verschiedenen Betrieben, bedeutete eine grosse Herausforderung für alle Beteiligten. Der Silberstreifen am Horizont ist sichtbar, auch wenn noch nicht alles gänzlich überstanden ist. Doris Bopp bedankte sich bei allen Mitarbeitenden für ihren Durchhaltewillen und entschuldigte sich bei der Klientschaft für die Fehler, die in dieser Zeit im Rechnungswesen auftraten.



Sinnbildlich rundete das musikalische «Örgeligwitter Wulchelos» den Anlass ab und untermalte den gemütlichen Teil, bei dem die Mitglieder bei einem Imbiss noch verweilten.

An der Gewerbemesse in Russikon von Ende Mai/Anfang Juni teilte sich der Spitex Verein Regio ZO den Stand mit der Gemeindeverwaltung von Russikon. Zahlreiche BesucherInnen liessen sich Blutdruck und -zucker messen. Erfreulicherweise durfte der Verein ein paar Neumitglieder gewinnen. Paradox ist es ja schon: Wir wünschen niemandem, die Spitex zu benötigen und dennoch ist sie für alle da! Unabhängig von Alter oder Herkunft, unterstützenswert ist die Organisation allemal. Ihr Beitritt ist jederzeit willkommen! Die Spitex Regio ZO bedankt sich herzlich für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen eine gesunde und erholsame Sommerzeit und melden uns Anfang September wieder.

### Spitex Regio ZO Russikon

**Montag bis Freitag, 11–12 Uhr und 15–16 Uhr erreichen Sie uns persönlich:**

- Stützpunkt Russikon Tel. 044 954 30 90  
russikon@spitex-regio-zo.ch
- Geschäftsstelle Tel. 044 954 30 10  
info@spitex-regio-zo.ch

**Die Spitex ist immer für Sie da!** Rufen Sie ausserhalb der Öffnungszeiten an, sprechen Sie uns Ihr Anliegen bitte auf die Combox. Sie werden sobald wie möglich kontaktiert.



## Kulinarischer Tipp

### Rezept: HUGOLhopf

- 4 Eier
- 220 g Zucker, zusammen schaumig schlagen
- 2 dl Eierlikör
- 2 dl Olivenöl (mild), zusammen mischen und unter die Eiercrème rühren
- 100 g Mehl
- 100 g Maisstärke
- 80 g weisse geriebene Mandeln
- ½ Pk. Backpulver, zusammen mischen und unter den Teig rühren
- 60 g Holunderblüten (nur Blüten, keine Stiele)
- 1 Limette (abgeriebene Schale)
- 10 Bl. Pfefferminz, ganz fein schneiden, mischen und unter den Teig heben.

Gugelhopf-Form ausbuttern und mit Paniermehl bestäuben. Überschüssiges Paniermehl entfernen. Teig in Form füllen und bei 180 Grad (Heiss-/Umluft nur 160 Grad) 50 Minuten backen. Auf Kuchenteller stür-

zen und mit Puderzucker bestäuben.

#### TIPP:

Für die Dekoration können Sie auch Holunderblüten ins gerührte Eiweiss tauchen, im feinen Zucker wenden und auf Haushaltspapier trocknen (kandieren). Zusammen mit einer Kugel Sauerrahm-Glace schmeckt der HUGOLhopf noch besser!



Viel Spass beim Experimentieren wünscht Ihnen  
Angie Kleiner  
Restaurant zur frohen Aussicht  
Schönaustrasse 1  
8335 Hittnau  
Telefon 044 950 26 38  
anfrage@zurfrohenaussicht.ch

### Zivilschutzorganisation Pfäffikon–Fehraltorf–Hittnau–Russikon



## Zivilschutz-Kommandant/in gesucht

Per 1. Januar 2015 oder nach Vereinbarung sucht die Zivilschutzorganisation Pfäffikon–Fehraltorf–Hittnau–Russikon eine/n

### Zivilschutz-Kommandant/in

Unsere Zivilschutzorganisation hat einen Sollbestand von rund 220 Schutzdienstleistenden und ist für das Gebiet der vier Gemeinden mit insgesamt 25'000 Einwohnern verantwortlich. Der zeitliche Aufwand für dieses attraktive und anspruchsvolle Nebenamt beträgt ca. 2½ Tage pro Monat.

#### In dieser Funktion sind Sie für folgende Hauptaufgaben verantwortlich

- Führen der gesamten Zivilschutzorganisation in organisatorischer, personeller, materieller, administrativer und fachlicher Hinsicht
- Planung, Durchführung und Überwachung sämtlicher Zivilschutzmassnahmen gemäss Vorschriften von Bund und Kanton
- Sicherstellung der Einsatzbereitschaft
- Zusammenarbeit im Verbundsystem Bevölkerungsschutz mit seinen Partnerorganisationen (Feuerwehr, Seerettungsdienst, Polizei, Gemeindewerke, Gesundheitswesen)

#### Wir erwarten von Ihnen

- Interesse an den Aufgaben des Zivilschutzes

- Führungserfahrung im Bereich Zivilschutz, Militär oder Feuerwehr
- Arbeitseinsätze ausserhalb der üblichen Arbeitszeiten
- Bereitschaft zu Aus- und Weiterbildungen
- Kenntnisse der Region und Wohnsitz in der näheren Umgebung
- Idealalter zwischen 30 und 50 Jahren
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- PC-Anwenderkenntnisse
- Teamfähigkeit, Organisationstalent

#### Wir bieten Ihnen

- sorgfältige Einarbeitung ins Nebenamt
- flexible Arbeitsleistung
- selbstständige Tätigkeit
- Jahresentschädigung

Sind Sie interessiert? Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit Foto gerne elektronisch bis **20. August 2014** an gemeinderatskanzlei@pfaeffikon.ch oder Gemeinderatskanzlei, Hochstrasse 1, 8330 Pfäffikon. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Peter Hauser, Leiter Sicherheit, Tel. 044 952 51 10 oder der jetzige Stelleninhaber Daniel Silligmann, Mobil 079 403 49 77, gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung Pfäffikon

# Anlässe

Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
Fr 11.07.	20.00	Vereinshöck	Garten von E. Gretler	Frauenverein Russikon
Sa 12.07.	20.00	Tanz als Gebet	Kirche Russikon	ev.-ref. Kirche
Do 17.07.		Sommerreise	Schwarzwald	Seniorenverein Russikon
So 20.07.	08.00	Über de Hemberg	Parkplatz Berggasse	Radfahrer-Verein
Di 22.07.	09.14	Wanderung mini	Mörsburg	Seniorenwandergruppen
Di 29.07.	06.44	Wanderung PLUS	Saxli-Weisstannen	Seniorenwandergruppen
Fr 01.08.	08.00	Schwägalp-Tour (ca. 145 km)	Parkplatz Berggasse	Radfahrer-Verein
Fr 01.08.	19.00	1.-August-Feier	Riedhus	GVR
Di 05.08.	20.00	Spielabend für Erwachsene	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
11.-15.08.		Sommerplausch Russikon/Fehraltorf	Russikon	Gemeinde
Di 12.08.	06.44	Wanderung PLUS	Weissenberge (GL)	Seniorenwandergruppen
Di 12.08.	18.45	Exkursion Fledermäuse	Russikon Post	NatuRus
Mi 13.08.	15.00	Berggassehöck / PLUS und mini	Familie Wagner	Seniorenwandergruppen
Do 21.08.	10.00	ALZ-Infomobil	Gemeindehausplatz	
21.-24.08.		4-Tages-Tour ins Allgäu		Radfahrer-Verein
Sa 23.08.		Papiersammlung	Gemeindegebiet	FC Russikon
23./24.08.		Turnfahrt		Frauenturnverein
23.-31.08.		Club-Cup	Tennisplatz	Tennisclub Russikon
Mo 25.08.		Generalversammlung	Landgasthof zur Krone	FC Russikon
Fr 29.08.	20.00	Welcome Party für 1. Oberstufe	Jugi Russikon	Jugendarbeit Russikon
Fr 29.08.		LA-Dreikampf	Winterthur	DTV / TV
Di 02.09.	20.00	Spielabend für Erwachsene	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Fr 05.09.	18.00	4. Blitzturnier	Tennisplatz	Tennisclub Russikon
06./07.09.		Turn-, Spiel- und Stafettentag	Winterthur	Mädchenriege / Jugendriege / DTV/TV
06.-07.09.		Bike-Wochenende Region Klosters		Radfahrer-Verein
Di 09.09.		Stadtführung Bern		Frauenverein Russikon

**Publizieren Sie Ihre Anlässe unter [www.russikon.ch](http://www.russikon.ch) (Aktuelles/Anlässe)**

# Wir gratulieren ganz herzlich

## Gerhardt Leu

Eggwiesstrasse 64, Russikon  
**zum 80. Geburtstag**  
**am Dienstag, 15. Juli 2014**

## Ernst Siegenthaler

Poststrasse 29, Russikon  
**zum 92. Geburtstag**  
**am Mittwoch, 16. Juli 2014**

## Ursula und Hans Gilgen-Chardoussin

Chuderstrasse 29, Rumlikon  
**zur goldenen Hochzeit**  
**am Mittwoch, 16. Juli 2014**

## Martha Ziltener

Wettsteinstrasse 12, Russikon  
**zum 92. Geburtstag**  
**am Sonntag, 27. Juli 2014**

## Anna Liehti

Rosengasse 8, Russikon  
**zum 94. Geburtstag**  
**am Dienstag, 19. August 2014**

## Max Käser

Dorfstrasse 12, Russikon  
**zum 90. Geburtstag**  
**am Sonntag, 24. August 2014**



# Wichtige Informationen

## Gemeindeverwaltung Russikon

Kirchgasse 4, 8332 Russikon  
 Telefon 043 355 61 61, Fax 043 355 61 62  
 www.russikon.ch, info@russikon.ch

## Öffnungszeiten:

Montag 08.30–11.30/14.00–18.30 Uhr  
 Di–Do 08.30–11.30/14.00–16.30 Uhr  
 Freitag 07.30–14.00 Uhr durchgehend

## Notfallnummern

Polizei	117
Gemeindepolizei	043 355 77 30
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Toxikologisches Zentrum	145
Apotheken-Notfallnummer	079 693 11 11
Spitex Russikon	044 954 30 90
Spital Uster	044 911 11 11
REGA	1414
Zahnärztliche Notfallnummer	079 358 53 66

## Ärztlicher Notfalldienst 0848 222 444

Die Nächte am Wochenende von 19.00 bis 07.00 Uhr und die Nächte unter der Woche von 22.00 bis 07.00 Uhr werden von den SOS-Ärzten übernommen.

Lösung Knobelaufgabe von Seite 11

$$7+2=9$$



## Die weiteren Ausgaben 14/15

Ausgabe	Redaktions-/ Inserateschluss	Verteilung
437 September	20. August 2014	04.09.2014
438 Oktober	17. September 2014	02.10.2014
439 November	15. Oktober 2014	30.10.2014
440 Dezember/Januar	12. November 2014	27.11.2014
441 Februar	14. Januar 2015	29.01.2015
442 März	11. Februar 2015	26.02.2015

Alle Daten und Ausgaben unter [www.russikon.ch](http://www.russikon.ch) (Portrait)

## Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon

### Herausgeberin:

Politische Gemeinde Russikon

### Erscheinungsweise:

10x pro Jahr / Auflage 1'950 Ex.  
 Beiträge werden gemäss Reglement gratis veröffentlicht. Texte und Bilder (separat) sind in elektronischer Form (als Word-Datei, PDF nur zur Ansicht) an die Redaktion zu übermitteln. Die Redaktionskommission entscheidet über die Veröffentlichung von Beiträgen abschliessend.

### Sekretariat Redaktion:

Mitteilungsblatt «äxgüsi»  
 c/o Gemeindeganzlei Russikon  
 Kirchgasse 4, 8332 Russikon  
 Regula Siebenmann  
 Telefon 076 392 29 14  
 aexguesi.russikon@gmail.com

### Redaktionskommission:

Regula Siebenmann, Hans Aeschlimann,  
 Marc Syfrig, Max Sommerhalder

## Inserate

### Inseratgrössen und Tarife:

1/16-Seite (43 x 65 mm)	Fr.	80.–
1/8-Seite quer (91 x 65 mm)	Fr.	100.–
1/4-Seite quer (187 x 65 mm)	Fr.	170.–
1/4-Seite hoch (91 x 135 mm)	Fr.	170.–
1/2-Seite quer (187 x 135 mm)	Fr.	300.–
1/2-Seite hoch (91 x 275 mm)	Fr.	300.–
1/1-Seite (187 x 275 mm)	Fr.	520.–

### Wiederholungsrabatt

- Belegung in 10 Ausgaben pro Jahr 20%
- Belegung in 5 Ausgaben pro Jahr 15%
- Belegung in 3 Ausgaben pro Jahr 10%

### Druckunterlagen:

- PDF (300 dpi mit eingebetteten Schriften)
  - EPS (Schriften in Kurven gewandelt)
  - Word-Dateien (Bilder und Logos separat)
- Für alle Inserate benötigen wir einen Print oder eine PDF-Datei zur Ansicht. Nötige Eingriffe in Dateien werden separat verrechnet.

### Inseratenannahme/Gestaltung/DTP:

stoz werbeagentur ag, Barzloostrasse 2  
 8330 Pfäffikon, Telefon 044 950 35 50  
 Fax 044 950 57 97, info@stoz.ch, www.stoz.ch

**Druck:** Druck Team AG, Wetzikon

**Nächste Ausgabe: Sept. Nr. 437/14**

**Redaktions-/Inserateschluss: Mi 20.08.14**

**Erscheinung: Do 04.09.14**

**Alle Redaktionsdaten auf [www.russikon.ch](http://www.russikon.ch)**



# Welcome Night

## Liebe Eltern und liebe neue 1. Oberstüfeler/innen

Nun ist es soweit! Ihr gehört nun offiziell zu den «Grossen».  
Das heisst, dass ihr nun das Jugli jeweils am Freitagabend besuchen dürft. Um dieses Ereignis gebührend zu feiern, lassen wir am **29. August 2014** eine Party für euch steigen.

Es warten einige Überraschungen auf euch.  
Unser Motto lautet «elegant» und es wäre toll, wenn ihr euch auch dem Motto entsprechend kleiden würdet.

Wir freuen uns auf euch. Bis bald, das OK-Team  
der Welcome Night.



**WELCOME NIGHT**

---

WIR HEISSEN ALLE NEUZUGÄNGE IN DER OBERSTUFE RUSSIKON WILLKOMMEN

WANN? 29. AUGUST 2014  
WO? IM JUGLI RUSSIKON  
WER? 1-3 OBERSTUFE  
ZEIT? 20.00 UHR-23.00 UHR

**MOTTO? BITTE KLEIDET EUCH ELEGANT**

---

BEIM VORZEIGEN DIESES FLYERS, BEKOMMEN ALLE 1 OBERSTÜFLER/INNEN EINEN GRATIS HOT-DOG

INFOS: [WWW.JUGENDARBEITRUSSIKON.CH](http://WWW.JUGENDARBEITRUSSIKON.CH)